

Artikel kommt von: MM-Logistik, Ausgabe 07/2004, 11.10.2004, Seite 19

Logistikpower für Automobil- und Motorradzulieferer

Bing ist einer der weltweit wichtigsten Entwicklungslieferanten für Automobil-, Motorrad- und Motorenhersteller. Am Firmensitz in Nürnberg produziert das Unternehmen neben vielen weiteren Komponenten täglich zwischen 6000 und 8000 Vergaser und Drosselklappenstutzen. Im Oktober wird das bisherige Hostsystem durch die SAP-Software R/3 Enterprise Release 4.7 abgelöst. Die Lagerverwaltung übernimmt das WMS von SAP. Damit überwiegend SAP-Standardabläufe realisiert werden können, erfolgt die Ansteuerung der automatischen Lager über die Softwaretreiber und SAP-Ergänzungswerkzeuge des Systems PROLAG-World der CIM GmbH. Bei den Lagern handelt es sich um ein AKL von Klinkhammer sowie fünf Paternoster von Megamat. Die Kommunikation zwischen SAP R/3 und PROLAG-World erfolgt über die WM-LSR-Schnittstelle von SAP. SAP behandelt dabei die automatischen Lager als „Black Box“. Es werden lediglich Transportaufträge für Waren übermittelt. Die Platzfindung, Behältervisualisierung und den Transport realisiert PROLAG-World.